

## Die Vinzenz-Pallotti-Schule feiert ihren ersten Schulverfassungstag

Etwa eineinhalb Jahre hat er gedauert: Der Entwicklungsprozess der Schulverfassung vom Startschuss im Mai 2015 bis zum Inkrafttreten am 18.11.2017 an der Vinzenz-Pallotti-Schule.

In vielen Arbeitstreffen unter der Einbeziehung von Schülern, Eltern und Lehrkräften wurde unsere Schulverfassung über diese Zeit immer weiter entwickelt, bis sie nun im Rahmen eines Schulverfassungstages feierlich eingeführt wurde:

Bereits morgens versammelten sich alle Schüler von der 1. bis zur 9. Klasse samt Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeitern in der Schulturnhalle. Ganz besonders freute man sich über die Anwesenheit des zuständigen Regierungsreferenten Dr. Ulrich Kapfer, des Fördervereinsvorsitzenden Wolfgang Spring, sowie einen großen Teil des Elternbeirats um die Vorsitzende Alwine Höckmair.

Nachdem die Schulleiterin Diana Hertle die große Schulfamilie begrüßt und in die Schulverfassung eingeführt hatte, stellten unter der Leitung von Heidi Knieß Schülerinnen und Schüler einer jahrgangsstufenübergreifenden Theater-AG in verschiedenen Szenen die verschiedenen Altersstufen der Schülerschaft und ihre jeweiligen Umgangsformen und Bedürfnisse dar. Ein Höhepunkt nach den Grußworten der ersten Schülersprecherin Rabia Battal und der Elternbeiratsvorsitzenden Alwine Höckmair war die Präsentation des neu geschaffenen **Schulsongs** durch die Schülerband unter der Leitung von der Lehrerin Simone Schön und Konrektor Klaus Steinhardt.

Nun war der Moment gekommen, an dem jeder einzelne Schüler ein Exemplar der Schulverfassung über die Klassensprecher aus den Händen des Schulleitungsteams entgegennehmen durfte.

Der Schulvormittag stand dann ganz im Zeichen des Kennenlernens des neu geschaffenen Gesetzeswerkes, das die bisher geltende Hausordnung ersetzt. In stufenspezifischen Arbeitsgruppen und Workshops lernten die Kinder über Rollenspiele, Mind-Maps, Stationenarbeit u.v.m. exemplarisch die ersten wesentlichen Werte der Verfassung kennen und durch welches Verhalten sie zu ihrer Verwirklichung beitragen.

Für eine ganz besondere, gesunde Pause sorgten an dem Tag die Fachlehrerinnen für Hauswirtschaft zusammen mit einigen Elternbeiratsmitgliedern: Jedes Kind bekam eine liebevoll bereitete gesunde Brotzeit, die der Förderverein der Schule dankenswerterweise sponserte.

Der erste Schulverfassungstag der Schule endete dort, wo er morgens begann: in der Schulturnhalle. Zunächst wurde der Schulfamilie das Schul-TeamPinBoard vorgestellt, mit dessen Hilfe Verhaltensfähigkeiten ganz gezielt gefördert werden sollen. So lautet das erste, für die ganze Schule bis Weihnachten gültige Ziel, auf das alle Klassen ganz besonders achten: „Ich achte das Eigentum anderer.“ Es steht nun in großer Schrift auf einer Tafel mitten in der Aula und alle pädagogischen Mitarbeiter hoffen, möglichst viele Kinder dabei zu „erwischen“, wie sie dieses Ziel einhalten.

Den stimmungsvollen Abschluss des gelungenen Tages bildete dann noch einmal die Schülerband mit dem VIP-Schulsong „Respekt“, in den alle Schüler mit einstimmten und erfahren konnten, dass es Freude macht, sich so zu verhalten, dass man selbst und alle anderen sich in der Schulgemeinschaft wohl fühlen.

Klaus Steinhardt